MITTEILUNGSBLATT

Nummer 11 · Donnerstag, 16.03.2023

STEINMAUERN

Dorf an Murg
und Rhein

Der Frühling kehrt ein

Hallo Frühling - die Kirschblüte steht als Symbol für die Zerbrechlichkeit und Schönheit des Lebens.
Die Blütezeit findet meistens von Ende März bis Anfang April statt und markiert so den Anfang des Frühlings.
Im Frühling erwachen wir aus dem Winterschlaf und der strahlende Sonnenschein,
die vielen Blüten sowie die steigenden Temperaturen sorgen für gute Laune.

AMTSANTRITTSBESUCH IN STEINMAUERN

Bürgermeister Klaus Eckert besucht
Bürgermeister Toni Hoffarth

Mehr auf Seite 3

BITTE UM BEACHTUNG

Aktuelle Informationen
zum Reisigsammelplatz

Mehr auf Seite 3

ENERGIETIPP DER ENERGIE-AGENTUR MITTELBADEN

Was sind die Ursachen
für Schimmel?

Mehr auf Seite 4

Inhaltsverzeichnis

Informationen aus dem Rathaus ..... **3 - 4, 7**
Amtliche Bekanntmachungen ..... **-**
Notdienste und Termine ..... **5 - 6**
Das Landratsamt informiert ..... **7 - 8**
Herzlichen Glückwunsch **8**
Schulnachrichten ..... **8 - 9**
Vereinsnachrichten ..... **9 - 12**
Parteien ..... **-**
Kirchliche Nachrichten ..... **12 - 14**
Was sonst noch interessiert ..... **14 - 15**

Ihre Behördennummer 115

Die einheitliche Behördennummer ist Ihre erste Anlaufstelle für Verwaltungsfragen aller Art. Sie vernetzt die Servicecenter der Kommunen, Länder und Bundesbehörden und erteilt Auskünfte zu den häufigsten Behördenanliegen. Dabei ist es egal, welche Behörde, Verwaltungsebene oder Zuständigkeit betroffen ist. Die 115 ist von Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr erreichbar.

Sprechzeiten der Forstverwaltung

Die Sprechstunde von Revierleiter Tobias Scholz findet immer donnerstags von 17.00 - 18.00 Uhr im Rathaus Au am Rhein, **1. OG (Telefon 07245 9285-18)**, statt.

Telefonnummern und E-Mail-Adressen der Mitarbeiter des Rathauses

RATHAUS STEINMAUERN

Rathaus Steinmauern, Hauptstr. 82, 76479 Steinmauern
Telefonzentrale: 07222 9275-0, Fax: 07222 9275-20

E-Mail: rathaus@steinmauern.de
Internet: www.steinmauern.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 08:00 – 12:30 Uhr
Montagnachmittag 14:00 – 16:00 Uhr
Mittwochnachmittag 14:00 – 18:00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten
erreichen Sie einen unserer Mitarbeiter in dringenden Fällen von Abwasser- und Friedhofsangelegenheiten unter der Nummer **07222 9275-40**.

BÜRGERMEISTERAMT	MITARBEITER/-IN	TELEFON	E-MAIL
Bürgermeister	Toni Hoffarth	9275-22	hoffarth@steinmauern.de
Assistenz	Vanessa Spitzmesser	9275-22	spitzmesser@steinmauern.de
Personal/Kitaangelegenheiten	Nicole Dreher	9275-23	dreher@steinmauern.de
HAUPTAMT			
Hauptamtsleiter	Nick Gumenick	9275-10	gumenick@steinmauern.de
Innere Organisation	Amelie Akcay	9275-11	akcay@steinmauern.de
Ordnungswesen/Bauangelegenheiten	Natalie Djerdak	9275-12	djerdak@steinmauern.de
info-büro	Stefanie Köstel-Kohler	9275-13	koestel@steinmauern.de
Mitteilungsblatt	Tina Kraft	9275-14	kraft@steinmauern.de
Liegenschaften/Grundbucheinsichtstelle	Beate Weidenbacher	9275-15	weidenbacher@steinmauern.de
Friedhof/Standesamt	Vanessa Lorenz	9275-17	lorenz@steinmauern.de
RECHNUNGSAMT			
Rechnungsamtsleiter	Manuel Otteni	9275-30	otteni@steinmauern.de
Gemeindekasse	Christoph Bosler	9275-31	bosler@steinmauern.de
Gemeindekasse	Riccarda Lumpp	9275-32	lumpp@steinmauern.de
BAUHOF			
Bauhofleiter	Wolfgang Reiß	9275-40 0162 1062382	reiss@steinmauern.de
HAUSMEISTER			
Hausmeister	Marc Meyn	9275-41	meyn@steinmauern.de
FLÖSSERKINDERGARTEN			
Leiterin	Lena Heeß	405949-0	info@floesserkindergarten-steinmauern.de
SCHÜLERHORT			
Leiterin	Ulrike Ostermann	154564	info@schuelerhort-steinmauern.de

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Reisigsammelplatz - leider noch geschlossen

Aufgrund der andauernden Niederschläge kann die Asphaltierung noch nicht erfolgen. Sobald sich die Witterungsverhältnisse bessern, soll die Befestigung des Platzes erfolgen. Bürgerinnen und Bürger aus Steinmauern können während dieser Zeit für ihr anfallendes Reisig die Reisigplätze der Stadt Rastatt (Am Klärwerk) sowie den Reisigplatz in Plittersdorf benutzen.

Reisigplatz (am Klärwerk Rastatt)

Annahmezeiten

ganzjährig: jeden Samstag	9:00 - 14:00 Uhr
Von März bis Oktober:	
jeden Mittwoch	14:00 - 17:00 Uhr

Reisigplatz in Plittersdorf

jeden Samstag:	8:00 - 13:00 Uhr

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Ihre Gemeindeverwaltung

Bürgermeister Klaus Eckert zum Amtsantrittsbesuch in Steinmauern

Bürgermeister Toni Hoffarth begrüßte vergangene Woche seinen neuen Amtskollegen aus Durmersheim, Klaus Eckert.
Das Gespräch diente dem ersten offiziellen Kennenlernen und dem Erfahrungsaustausch. Bürgermeister Toni Hoffarth wünschte seinem neuen Kollegen einen guten Start und freut sich auf eine konstruktive Zusammenarbeit.

Igel erwachen aus dem Winterschlaf

Je nach Wetterlage erwachen bei uns bereits im März die Igel aus ihrem Winterschlaf. Sie haben ihre Fettreserven aufgebraucht und sind darauf angewiesen, dass sie ausreichend Futter finden. Igel fressen kein Obst oder Gemüse, sondern ernähren sich von Insekten, Regenwürmern, Schnecken und anderen Kleinlebewesen.

Bitte geben Sie acht: den kleinen Tieren drohen viele Gefahren. Hunderttausende Igel verlieren jährlich durch gedankenlosen Einsatz von Hacken, Rasenmäher und Tellersensen, durch achtlos verwendete Drähte und Netze, ungesicherte Schächte und Teiche ihr Leben. Leider sterben viele Igel auch durch die Autos, wenn sie die Straße überqueren. Bitte berücksichtigen Sie den §44 des Bundesnaturschutzgesetzes, welcher besagt, dass der Igel, der zu den besonders geschützten Arten gehört, weder gefangen, verletzt oder getötet werden darf. Seine unmittelbaren Lebensstätten sind somit gesetzlich geschützt.

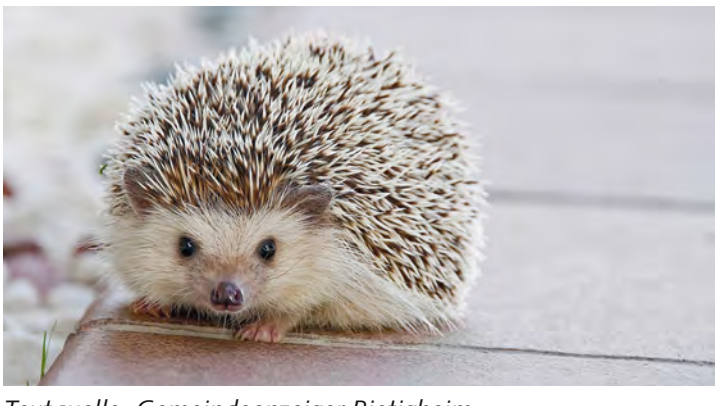
- Vergewissern Sie sich bitte vor allen Gartenarbeiten, dass Sie hierbei keinen Ihrer Gartenbewohner verletzen oder den Rückzugsort beschädigen.
- Sichern Sie Kellerschächte, Gruben, Teiche und Pools oder versehen diese mit Aufstiegshilfen.

- Chemie und Gift haben im Garten zum Schutz von Mensch und Tier nichts verloren. Wenden Sie ausnahmslos biologische Dünge- und Schutzmaßnahmen an.
- Überlegen Sie sich gut, wo und ob Sie Schutznetze und Maschendraht einsetzen, damit sich kein Tier darin verfangen kann.

Der Wandel in unserer Gesellschaft hat den Igel gezwungen, sich mit uns Menschen zu „arrangieren". Dorf- und Stadtränder, Gärten, Grün- und Parkanlagen sowie Friedhöfe sind zu den letzten Rückzuggebieten des Stacheltiers geworden.

Werden Sie „Aufseher" im eigenen Garten und ergreifen Sie Natur und Artenschutzmaßnahmen in Ihren eigenen vier Zäunen:
- Blumenrabatten, Beerensträucher, Hecken, Büsche, Bäume, Gemüsebeete, Kompost und Wildblumenwiesen ernähren viele Insekten, Würmer, Schnecken, Klein- und Kleinsttiere
- Holzstöße, Sträucher, Reisig, Stein und Laubhaufen, ungemähte Saumränder mit hohem Altgras, Trockenmauern und Hohlräume unter Gartenhäusern bieten ausreichend Versteck und Unterschlupfmöglichkeiten
- Klein geschnittene Zweige, Moos und liegen gelassenes Laub dienen hervorragend als Nist- und Nestmaterial.
- Flache Wasserschalen und Wasserstellen mit seichtem Uferbereich werden von allen tierischen Gartengästen als Tränken geschätzt und von manchen auch zum puren Badevergnügen benutzt.
- Machen Sie Ihren Garten zugänglich, ein 10 x 10 cm kleines Loch im Zaun in Bodenhöhe oder ein Stück aufgebogener Maschendrahtzaun ermöglichen es den Igeln, Ihren Garten zu besuchen. Eine andere Möglichkeit ist es, den Zaun erst 10 cm oberhalb des Bodens anzubringen, so dass Kleintiere darunter hindurch kriechen können. So beugen Sie auch dem Steckenbleiben eines Igels vor.

Diese und weitere Informationen finden Sie u. a. auf
www.Igelverein.de, www.pro-igel.de,
www.nabu.de/umwelt-undressourcen/oekologisch-leben/balkon-und-garten/naturschutz-im-garten00755.html



Textquelle: Gemeindeanzeiger Bietigheim

Energietipp der Energieagentur Mittelbaden in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Was sind die Ursachen für Schimmel?
Für Schimmelschäden in Wohnräumen gibt es verschiedene Gründe, zum Beispiel unzureichendes Lüften, zu sparsames Heizen oder bauliche Mängel. In allen Fällen ist Feuchtigkeit der Auslöser. Diese kommt entweder aus der Raumluft oder dringt von außen in das Gebäude oder ein Bauteil ein.

Feuchtigkeit durch einen Bau- oder Wasserschaden
Gibt es einen Schaden am Gebäude, kann von außen Wasser eindringen und zu Schimmel führen. Solche Schäden sind zum Beispiel Risse in der Außenwand oder eine beschädigte Dacheindeckung. Aber auch durch eine defekte Regen-, Trinkwasser- oder Heizungsleitung kann Wasser in Bauteile gelangen.

Tritt Wasser ein, sind folgende Sofortmaßnahmen erforderlich:
- Bei einem Leitungsschaden sofort das Wasser abstellen.
- Durch Starkregen verursachtes Wasser (z.B. im Keller) direkt abpumpen lassen.
- Nasse Bauteile schnellstens fachgerecht trocknen lassen, nachdem die Ursache gefunden und behoben ist.
- Den Schaden sofort melden: Mieter dem Vermieter, Eigentümer oder der Hausverwaltung. Eigentümer der Versicherung, je nach Art des Schadens zum Beispiel der Sachversicherung oder der Gebäudeversicherung. Kommt es im Schadensfall zu Streitigkeiten mit der Versicherung, bietet die Verbraucherzentrale in Nordrhein-Westfalen eine rechtliche Beratung an.
- Den Schaden so gut wie möglich durch Fotos und einem Kurzprotokoll mit Stichworten den Schadenshergang (Datum, Uhrzeit, Besonderheiten) dokumentieren.

Praktische Tipps zur Senkung des eigenen Energieverbrauchs bietet die Energieagentur Mittelbaden auch telefonisch unter 0 72 22/15 90 821 an. Das Energieberatungs-Telefon ist dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags von 15:00 bis 17:00 Uhr zu erreichen.

Weiterhin bietet die Energieagentur Mittelbaden in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg kostenlose telefonische individuelle Energieberatung an.

Die nächsten freien Termine sind:

22.03. Rastatt	14:00 - 17:45 Uhr
28.03. Sinzheim	14:00 - 17:45 Uhr
30.03. Baden-Baden	13:00 - 16:45 Uhr
12.04 Gaggenau	14:00 - 17:45 Uhr
19.04. Bühl	14:00 - 17:45 Uhr

Anmeldungen per Telefon unter **0 72 22/15 90 80** oder per E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de.
Weitere Beratungsangebote finden Sie bei der Energieagentur Mittelbaden gGmbH, Ihrem Ansprechpartner für Klimaschutz und Energieeffizienz, unter www.energieagentur-mittelbaden.de.

Freiwillige Feuerwehr Steinmauern

Lebenshilfe aus Rastatt zu Besuch bei der Feuerwehr
Am Donnerstag in den Faschingsferien gab es Besuch für die Feuerwehr Steinmauern. Aus Rastatt kamen fünf interessierte Kinder im Alter von 12 - 17 Jahren im Rahmen einer Ferienbetreuung der Lebenshilfe. Vertreter der Aktiven, der Alterswehr und der Jugendfeuerwehr zeigten ihnen das Feuerwehr-Gerätehaus und die Fahrzeuge.
Alle hatten einen großen Spaß daran, in jedem Fahrzeug einmal Probe zu sitzen. Wer wollte, durfte auch selber noch einige Sachen ausprobieren: Ein paar Besucherkinder haben Schläuche gerollt und einige haben eine kleine Rundfahrt im MTW gemacht.
Die Feuerwehr Steinmauern hat sich sehr über den Besuch gefreut und wir hatten alle gemeinsam einen schönen Vormittag.

Notdienste

Ärzte

Allgemeinmediziner Dr. Werner Rudlof
Plittersdorfer Str. 2 a 07222/29666

Zahnarzt Harald Leberl
Plittersdorfer Str. 2 a 07222/17370

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht Ihnen an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten zur Verfügung:

Rettungsdienst:	**112**
Allgemeiner Notfalldienst:	**116 117**
Kinderärztlicher Notfalldienst:	**116 117**
Augenärztlicher Notfalldienst:	**116 117**
HNO-ärztlicher Notfalldienst:	**116 117**

Notfallpraxis (Kinder)
Klinikum Mittelbaden Baden-Baden,
Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden
Montag - Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr
Freitag, 18.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 - 22.00 Uhr

Notfallpraxis (Erwachsene)
Klinikum Mittelbaden Rastatt, Engelstr. 39, 76437 Rastatt
Montag - Freitag 19.00 - 24.00 Uhr
Samstag, 8.00 - 24.00 Uhr
Sonntag, Feiertag, 8.00 - 24.00 Uhr

Klinikum Mittelbaden Baden-Baden,
Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden
Samstag, Sonntag, Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr

Aktuelle Informationen zu Notfallpraxen können Sie auf folgender Homepage einsehen: **https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/**.

Zahnärztlicher Notfalldienst /
Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg:
www.kzvbw.de
Einheitliche Notfalldienstnummer für Baden-Württemberg:
0761/120 120 00
Unter der o. a. Telefonnummer erhalten Patient*innen die Information, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt ihre Anrufes Notdienst haben.
Weiterhin steht die Notfalldienstsuche auf der Webseite **www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst** zur Verfügung.
Für die Notfallversorgung nach Unfällen sind wie bisher die Zahnkliniken in Baden-Württemberg sowie weitere Kliniken mit entsprechenden Fachabteilungen Anlaufstelle.

Apotheken-Notdienst

Der Notdienst der Apotheken wurde geschaffen, damit jederzeit für dringende Fälle Arzneihilfe zur Verfügung steht. Bitte machen Sie deshalb nur in wirklichen Notfällen davon Gebrauch. Der Not- und Sonntagsdienst am Wochenende geht von 08:30 bis 08:30 Uhr am folgenden Morgen.
Bitte beachten Sie, dass sich die Apotheken auch kurzfristig ändern können.

18.03. Georgen-Apotheke, Rastatt, Kaiserstr. 57, Tel. 07222/934300

19.03. Marien-Apotheke, Malsch, Adlerstr. 1, Tel. 07246/9445070

19.03. Bernhardus-Apotheke, Bietigheim, Badenstr. 9, 07245/2476

Die Notdienst-Apotheken während der Woche können im Apotheken-Notdienstkalender nachgelesen werden, der kostenlos bei jeder Apotheke erhältlich ist.

Alle Angaben ohne Gewähr!

Soziales

Seniorentagesstätte Haus Sonnenschein
Elchesheimer Straße 1, kontakt@sonnenschein-tagesstaette.de, 07222/ 401422, www.sonnenschein-tagesstaette.de

Hospizdienst Rastatt
Carl-Friedrich-Straße 10, 07222/7 75 40
Mo., Mi., Do., 9.00 - 17.00 Uhr, Di., 9.00 - 19:30 Uhr, Fr., 9.00 - 13.00 Uhr sowie Telefondienst am Wochenende

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. (AKL)
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
0721/ 81 14 24

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Fachdienst Frühe Hilfen
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de, 07222/3 81 22 58

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e. V.
info@bsvsb.org, www.bsvsb.org, 0761/3 61 22

IBB - Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und Angehörige
fragen@ibb-bad-ra.de, 07221/9 69 95 55

Lebenshilfe - Kreisvereinigung Rastatt/Murgtal
info@lebenshilfe-rastatt-murgtal.de, 07225/68 08-541

Notfall- und Stördienstnummern

DRK – Rettungsdienst	112
Bereitschaftsdienst Krankentransport	19 222
Taxi-Krankenfahrten Bitterwolf	07245/26 53
Feuerwehrnotruf/Ölalarm	112
Freiwillige Feuerwehr Steinmauern Gerätehaus	69070
Polizeinotruf	110
Polizeidirektion Rastatt	07222/761-0
Polizeiposten Bietigheim	07245/91271-0
Bezirksschornsteinfegermeister Staretscheck	07245/913966
Netze BW GmbH	
Störungsstelle Strom	0800/3629477
Störungsstelle Wasser	0711/289646009
Erdgas Südwest GmbH	
Standort Ettlingen Erdgas	07243/216100
Störungsstelle Erdgas	0180/2056229
EnBW Regionalzentrum Nordbaden	
Zentrale in Ettlingen	07243/180-0

(Die Störungsmeldestellen sind rund um die Uhr besetzt.)

Abfallentsorgung

Wann werden welche Abfallbehälter geleert, wo können Problemstoffe abgegeben werden?
Kostenlos, präzise und schnell liefert die Awb -App, www.awb-landkreis-rastatt.de, die Antworten.

AWB Rastatt App für iOS (Apple)
AWB Rastatt App für Android (Google Play)
AWB Rastatt App für Windows (Windows Store)

So geht's: App laden, installieren und starten, Stadt/Gemeinde und Straße auswählen, Erinnerungsfilter einstellen.

Fertig!

Die App kann über den abgebildeten QR-Code aus dem jeweiligen App-Store geladen werden:

Müllabfuhr

Graue Tonne	Freitag, 17.03.2023
Altglas	Mittwoch, 22.03.2023
Braune Tonne	Donnerstag, 23.03.2023
Gelbe Tonne	Donnerstag, 30.03.2023
Graue Tonne	Freitag, 31.03.2023
Grüne Tonne	Freitag, 31.03.2023

Öffnungszeiten des Reisigsammelplatzes in Steinmauern - leider noch geschlossen
Während dieser Zeit können Bürgerinnen und Bürger aus Steinmauern für ihr anfallendes Reisig die **Reisigplätze der Stadt Rastatt** sowie den **Reisigplatz in Plittersdorf** benutzen.

Reisigplatz (am Klärwerk Rastatt)
Annahmezeiten
ganzjährig: jeden Samstag 9.00 - 14.00 Uhr

Von November bis Februar	**von März bis Oktober**
Mittwoch, 13.00 - 16.00 Uhr	Mittwoch, 14.00 - 17.00 Uhr

Reisigplatz in Plittersdorf
jeden Samstag 8:00 - 13:00 Uhr

Abfallentsorgungsanlagen
BWG Baustoff- Wiederaufbereitungs GmbH & Co.KG in Rastatt
Kehler Str. 48b, 76437 Rastatt, bei Rückfragen bitte:
Tel. 07222/3 36 41 oder 07221/3 73 23-0 anrufen

Annahmezeiten der Bodenaushub- und Bauschuttdeponie

	März - Oktober (Sommer)	**November - Februar (Winter)**
Mo. – Do.	7.00 – 16.30 Uhr	7.15 – 16.15 Uhr
Fr.	7.00 – 15.15 Uhr	7.15 – 14.30 Uhr
Sa.	8.00 – 12.00 Uhr	9.00 – 12.00 Uhr

Sperrmüllentsorgung
telefonische Anmeldung unter 07222/381-5511 oder online unter www.awb-landkreis-rastatt.de

Elektroschrott - Technische Betriebe
Standort: Rastatt, Oberwaldstraße 40
Öffnungszeiten: Samstag von 9.00 - 14.00 Uhr

Fundsachen

Gefunden wurde

- Motorsägeschutzhelm

Sudoku - Schwer

Sudoku 1

4				7	3			9
			8					
7					1	3		8
8						1		
	7	5				8	4	
		4						7
5		2	7					6
					4			
3			1	9				2

Sudoku 2

			6		3	8		4
		8		4	7			
9								3
	7		2			3		
1								5
		3			6		8	
7								8
			3	2		6		
3		9	5		8			

Impressum
Herausgeber: Gemeinde Steinmauern
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Toni Hoffarth
Verantwortlich für Anzeigen und Beilagen: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)
Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH, Schulstraße 12,
76477 Elchesheim-Illingen, Telefon (07245) 92 70-0, Fax 07245 / 92 70 50
E-Mail: steinmauern@duerrschnabel.com
Anzeigenpreisliste: Stand 1.1.2023; Bezugspreis halbjährlich: 17,94 Euro.
Auflage: 820 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr/djd

Förderverein Flößereimuseum Steinmauern

Hatte die Gemeinde Steinmauern in ihrem Besitz Schäferhunde? Diese Frage kann man mit einem „Ja“ beantworten.

Forstwart Friedrich Götz (Götze Friedrich)

Der damalige Waldhüter (später Forstwirt genannt) Friedrich Götz, hatte während seiner aktiven Zeit als Waldhüter, immer einen Schäferhund von der Gemeinde Steinmauern zur Verfügung gestellt bekommen. Um dem Holzdiebstahl vorzubeugen oder Holzdiebstähle nachzugehen, war der Einsatz von einem Hund notwendig. Bevor der Hund an Herrn Götz übergeben wurde, wurde der Schäferhund vorher in einer Hundeschule ausgebildet. Der Hund war so fixiert, dass nur Friedrich, sein ältester Sohn sowie seine Frau einen Zugang zu dem Hund hatten. Dieser war so gelehrig, dass er zur Mittagszeit vom Wald alleine nach Hause ging, um so Friedrichs Mittagessen (und natürlich auch sein eigens Fressen) bei der Ehefrau abzuholen, welches sie mit einer Tasche an dem Hund befestigte. Einmal im Monat musste der Hund zu Hause bleiben, denn da war Amtstag im Forstamt in Rastatt. Friedrich musste für den vergangenen Monat vorlegen, welche Besonderheiten bzw. Straftaten begangen wurden. Von dort wurde entschieden, ob er selbst die Strafe nach Absprache mit der Gemeinde verhängen kann oder es dem Gericht vorzulegen ist. Nach Beendigung seiner aktiven Zeit als Waldhüter in den 1930er-Jahren, wurden den nachfolgenden Waldhütern (Forstwarte) keine Hunde mehr zur Verfügung gestellt. Im Heimatbuch von 1982, Seite 363, ist ein Bild von Friedrich Götz.

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Wettbewerb „Klimahaus Baden-Württemberg“ gestartet

Landkreis Rastatt zeichnet energieeffiziente Gebäude aus

Hauseigentümer im Landkreis Rastatt können besonders effizient sanierte Gebäude sowie Neubauten, welche einen möglichst geringen Energiebedarf aufweisen, kostenlos zum „Klimahaus Baden-Württemberg“ zertifizieren lassen und hierfür eine „hochwertige Hausnummer“ erhalten. Die Auszeichnung honoriert das Engagement der Eigentümer und kennzeichnet die Gebäude als Leuchttürme des Energiesparens, denn diese senken nicht nur die jährlichen Kosten für die Eigentümer, sondern tragen auch dazu bei, das Klima zu schützen.

„Die Beteiligung an dem Projekt, das die Klimaschutz- und Energieagentur des Landes (KEA-BW) unter der Schirmherrschaft des Landesumweltministeriums entwickelt hat, ist die Umsetzung einer Maßnahme aus dem Klimaschutzkonzept des Landkreises“, erklärt Landrat Prof. Dr. Christian Dusch, der alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises zur Teilnahme am Projekt einlädt.

Um die Zertifizierung zu erhalten, können Hausbesitzer ab sofort bei der Energieagentur Mittelbaden einen Antrag stellen. Für die Bürgerinnen und Bürger ist das gesamte Programm kostenlos und einfach zu erledigen. Die Teilnahme erfolgt über einen kurzen Fragebogen, auf dem die Gebäudedaten erfasst werden.

Voraussetzung für den Erhalt des Zertifikats sind folgende Standards der KfW-Bankengruppe:

Neubauten mit KfW-Effizienzhaus 40 und besser. Sanierungen mit KfW-Effizienzhaus 55 und besser oder KfW-Effizienzhaus Denkmal. Die Baumaßnahmen dürfen maximal zehn Jahre zurückliegen.

Da viele Bauherren für die Sanierung ohnehin Fördermittel des Bundes aus den KfW-Programmen nutzen, ist der Nachweis vergleichsweise einfach. Ein gültiger Energiebedarfsausweis, ein Sachverständigennachweis für die KfW-Förderung oder die KfW-Förderzusage werden als Nachweis akzeptiert. Auch beteiligte Energieberater, Architekten sowie Wohnungsbaugesellschaften können mit Zustimmung der Eigentümer den Antrag ausfüllen und einsenden.

Mit der Teilnahme an dem Programm erhalten die Hauseigentümer neben dem Qualitätsnachweis für den energetischen Standard Ihres Hauses die von der KfW unterstützte Zertifizierung sowie eine offizielle Urkunde. Zudem führt der Erhalt einer zweiten energetischen Visitenkarte - neben dem gängigen Energieausweis - zu einer immateriellen Wertsteigerung des Hauses.
Die Antragsunterlagen sowie weitere Informationen zum Klimahaus-Programm können auf der Homepage der Energieagentur Mittelbaden unter www.energieagentur-mittelbaden.de/ klimahaus-baden-wuerttemberg/ heruntergeladen werden.

Kontakt
Energieagentur Mittelbaden gGmbH
Herrn Simon Friedmann, Klimaschutzmanager Landkreis Rastatt
Im Wöhr 6, 76437 Rastatt
Tel. 07222/15908-17
E-Mail: s.friedmann@landkreis-rastatt.de

Onlineveranstaltung des Ernährungsforums: „Heilfasten, Basenfasten und Intervallfasten - Bedeutung für die Ernährung“

Das Ernährungsforum des Landwirtschaftsamts Rastatt lädt am Dienstag, 21. März, um 19 Uhr zu dem Onlinevortrag „Heilfasten, Basenfasten und Intervallfasten - Bedeutung für die Ernährung“ ein. „Fasten war schon vor vielen Jahren üblich und ist heute ebenso wieder in aller Munde“, schreibt das Landwirtschaftsamt in einer Mitteilung. Besonders zu Beginn des Jahres oder auch in der Fastenzeit nehmen sich viele Menschen vor, sich gesünder und bewusster zu ernähren. Dies wird oft durch eine Zeit des Fastens eingeleitet. In der Online-Veranstaltung beleuchtet das Ernährungsforum verschiedene Formen des Fastens, deren historische und gesundheitliche Bedeutung sowie die Umsetzung und die ernährungspsychologische Einschätzung. Die Teilnahme am Vortrag ist kostenlos.

Service
Anmeldung über den Veranstaltungskalender unter https://rastatt.landwirtschaft-bw.de.

Pflegestützpunkt gibt Orientierung und entlastet

Für pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige ist der Pflegestützpunkt des Landkreises Rastatt eine wichtige Anlaufstelle. Hier kann man sich bei Pflege- und Hilfebedürftigkeit Information und Rat holen. Die Mitarbeiterinnen beraten über die Leistungen der Pflegeversicherung, unterstützen bei der Antragstellung und informieren über das Versorgungsangebot im Landkreis. Neben der fachlichen Beratung geht es in den Gesprächen auch um das Zuhören, um „die Entlastung für die Seele“. Jedoch benötigen nicht nur Senioren die Unterstützung bei der Bewältigung des Alltags. Auch junge Menschen oder Eltern pflegebedürftiger Kinder werden vom Pflegestützpunkt zu allen Fragen rund um die Möglichkeiten der Entlastung und eine individuelle Versorgung im häuslichen Umfeld oder einer Einrichtung beraten.

kommen bei Bedarf auch in die eigene Häuslichkeit oder bieten Beratung per Telefon oder Video an. Das Angebot des Pflegestützpunktes ist neutral, kostenfrei und absolut vertraulich.

Kontakt

Standort Rastatt für den nördlichen Landkreis:
Am Schlossplatz 5 (Landratsamt), Telefon 07222/381-2152

Standort Bühl für den südlichen Landkreis:
Friedrichstraße 6 (Rathaus 5), Telefon 07223/935-574

Standort Gaggenau für das Murgtal:
Hauptstraße 71 (Rathaus), Telefon 07225/689-8034
oder per E-Mail an pflegestuetzpunkt@landkreis-rastatt.de

Gründung einer Selbsthilfegruppe für Transsexuelle

Auch in Zeiten, in denen „diversity“ großgeschrieben wird, ist der Umgang mit Transsexualität in der Gesellschaft nach wie vor schwierig. Max N. (Name geändert) hat das am eigenen Leib erfahren. Sich zu outen erfordert sehr viel Mut und Selbstsicherheit sowie den Rückhalt der Familie, weiß er aus eigener Erfahrung. Deshalb will N. eine Selbsthilfegruppe für transsexuelle Menschen ins Leben rufen. Die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe beim Landratsamt Rastatt berät und begleitet Personen bei der Gründung von Selbsthilfegruppen. N. ist verheiratet, hat einen erwachsenen Sohn und war beruflich in Leitungspositionen tätig. Es sei ein langer Weg gewesen, bis er bereit dazu war, offen über seine Transsexualität zu sprechen, blickt er heute zurück. Bereits als Kind habe er festgestellt, dass er „anders“ als die anderen Kinder war. Seine Gefühle und seine Verzweiflung habe er lange Zeit mit Alkohol betäubt. Den Moment, als ihm bewusst wurde, dass er im Spiegel keinen Mann, sondern eine Frau anschaut, beschreibt N. als brutal und einschneidend. Seither sei viel Zeit vergangenen. Gleichgesinnte zu finden, ist laut N. schwierig, da es nur wenig seriöse Plattformen gebe und viele Betroffene ihre Transsexualität lieber geheim hielten oder nur in einem kleinen Personenkreis auslebten. Oftmals wisse nicht einmal die eigene Familie davon. Bei N. ist das mittlerweile anders. Seine Frau stehe hinter ihm, wie er erzählt. Doch N. ist auch bewusst, dass Transsexualität große Auswirkungen auf die Familie, auf das Berufsleben und auf das soziale Leben hat. In einer Selbsthilfegruppe möchte er deshalb einen Raum bieten, in dem offen mit dem Thema Transsexualität umgegangen wird. Innerhalb eines geschützten Rahmens sollen Betroffene der Frage nachgehen können, was Transsexualität mit ihnen und ihren Familien macht. „Sich gegenseitig zu stärken und seinen Selbstwert zu steigern ist ein wichtiger Bestandteil der Selbsthilfe“, betont die Kontakt- und Informationsstelle. N. möchte Betroffene aus dem Raum Bühl, Baden-Baden und Rastatt motivieren, sich bei der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe zu melden. Finden sich genügend Personen, wird ein erstes unverbindliches Kennenlerntreffen im Landratsamt Rastatt angesetzt.

Service

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe im Landkreis Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden, Nicole Komm und Veronika Bischof: selbsthilfe@landkreis-rastatt.de oder 07222/381-2376
Alle Anfragen werden vertraulich behandelt.

Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren

am 19.03.2023 zum 93. Geburtstag
Edith Schweigl, Fischerweg 9

am 21.03.2023 zum 70. Geburtstag
Eveline Kölmel, Hauptstraße 59

und übermitteln die besten Glück- und Segenswünsche.

SCHULNACHRICHTEN

Hardtschule Durmersheim GMS

Altpapiersammlung Hardtschule Durmersheim
Wir sammeln wieder Altpapier! Bitte unterstützt uns, die Stufen 9 und 10! Am besten direkt mit dem Sammeln beginnen und am 17./18.03. bei uns vorbeibringen.

Hilfe ist vor Ort, der Container steht vor dem Schulhaus von 12.00 bis 11.00 Uhr am Folgetag bereit! Wir danken herzlichst für eure Unterstützung!

Deutsch-Französischer-Tag 2023
Am 08.02. gab es anlässlich des Deutsch-Französischen-Tages an der Hardtschule einen besonderen Workshop für alle Französisch-Schüler der Stufen 6 - 8. Dazu kamen Frau Göbeler von der Stiftung Centre Culturel Franco-Allemand in Karlsruhe gemeinsam mit dem Tänzer und Choreographen Roméo Bron Bi zu uns und brachten uns einen Tanz aus der Elfenbeinküste bei.

In der Elfenbeinküste spricht man über 60 Sprachen, darunter auch Französisch. Der Tanz war ein sehr schneller und akrobatischer Tanz, wir haben uns einfach nach der Musik bewegt und unseren Gefühlen freien Lauf gelassen.

Es waren sehr schöne 2 Stunden, die uns sehr viel Spaß gemacht haben.

(von Amelie und Valentina aus der 6a)

Realschule Durmersheim

Frühlingskonzert der Realschule Durmersheim
Am 31. März um 18.30 Uhr holt sich unsere Schule nach den schwierigen vergangenen Jahren ein Stück wunderschöner Normalität zurück. Unser traditionelles Frühlingskonzert findet wieder wie gewohnt im festlichen Rahmen auf der Bühne der Mensa statt. Viele Schülerinnen und Schüler sowie einige Lehrer stehen in den Startlöchern und freuen sich darauf, Ihnen musikalische, künstlerische und poetische Darbietungen und Exponate zu präsentieren. Save the date! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

VEREINSNACHRICHTEN

Chörle

Einladung zum Friedensgottesdienst

Am Sonntag, 19.03., um 10.30 Uhr, möchten wir euch recht herzlich zu unserem Gottesdienst zum Thema: „Suche den Frieden“ einladen. Gemeinsam wollen wir uns Gedanken machen, was auch wir zu einem friedlichen Miteinander beitragen können. Was braucht es, dass Friede herrschen kann im Kleinen wie im Großen.
Zum ersten Mal wird der Gottesdienst nicht nur musikalisch sondern auch inhaltlich vom Chörle gestaltet.
Wir hoffen, dass wir euren Geschmack getroffen haben.
Wir freuen uns auf euch.

Musikverein Steinmauern

Einladung zur Mitgliederversammlung 2023
Am Samstag, 01.04., findet um 19:00 Uhr im Gasthaus „BuonGusto“ die Mitgliederversammlung 2023 des Musikvereins Steinmauern statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:
1. Begrüßung
2. Musikstück
3. Totengedenken
4. Ansprache des Vorstandes
5. Bericht der Jugendleitung
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Verwaltung
9. Neuwahlen
10. Ehrungen
11. Verschiedenes
12. Musikstück

Anträge zu den Tagesordnungspunkten oder Anträge auf Erweiterung der Tagesordnung müssen spätestens drei Tage vor der Mitgliederversammlung beim ersten Vorsitzenden, Herrn Daniel Klein, Korbmacherweg 4, Steinmauern eingereicht werden. Vor und nach der Sitzung besteht natürlich ausreichend Gelegenheit, in der Gaststätte „BuonGusto“ zu speisen. Die Verwaltung würde sich freuen, am 1. April, möglichst viele Mitglieder begrüßen zu dürfen.

Altmetallsammlung am 13. Mai
Liebe Steinmaurer Bürgerinnen und Bürger,
bitte vormerken: am Samstag, 13. Mai, führt der Musikverein Steinmauern wieder seine Altmetallsammlung durch. Wir bitten alle Mitbürger*innen: bewahren Sie, wenn möglich, in den nächsten Monaten Ihr Altmetall für die Sammlung des Musikvereins auf, anstatt es ortsfremden, gewerblichen Sammlern zu überlassen. Somit können Sie mit Dingen, die Sie entsorgen wollen, noch einen wertvollen Beitrag zur Jugendarbeit des Musikvereins Steinmauern leisten, speziell zum Instrumentenkauf. Wir sammeln jegliche Art von Altmetallen und Edelmetallen (Kupfer, Messing, Zink, Blei, Edelstahl), Kabel, Rohre, Stahlträger, Baustahl, Gussbadewannen, Bleche, Dachrinnen, Haushaltsschrott, Dosen, Metalltonnen, Felgen, Heizkörper, alte Fahrräder, Motoren ohne Öl, Backöfen, Herdplatten. Nicht mitgenommen werden alle Elektrogeräte (z. B. Kühl- und Gefriergeräte, Fernseher, Monitore), Kunststoffe, Holz, ölhaltige Objekte, Gebinde mit Restmengen und Ölradiatoren. Große, schwere und sperrige Gegenstände können nach vorheriger telefonischer Absprache durch unsere Vereinsmitglieder direkt an Ort und Stelle abgeholt werden. Der Kontakt für Rückfragen und telefonische Voranmeldung wird rechtzeitig im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.
Herzlichen Dank vorab an Alle, die mit ihrer Metallspende einen enormen Beitrag zur Finanzierung des Musikvereins leisten wollen (und in der Vergangenheit auch getan haben).

FV Steinmauern

1. Mannschaft

FVS verliert Rückrundenauftakt
Der FVS verliert trotz einer in weiten Teilen engagierten Leistung gegen den FV Germania Würmersheim II. Beim zukünftigen Trainer Patrick Wagner und Co-Trainer Nils Reger unterlag der FVS bei schwierigen Platzverhältnissen mit 0:4. Bereits in der 2. Spielminute nutzten die Gastgeber einen Fehler in der Defensive aus und erzielten das 1:0. Danach fand der FVS zwar etwas besser in die Partei hinein, schaffte es jedoch nicht, den Ball im gegnerischen Tor unterzubringen. Dies bestrafte die Mannschaft um Trainer Wagner gnadenlos, indem sowohl in der 21., 33. und 50. Spielminute der Ball schnörkellos in die Spitze gespielt und nach wenigen Stationen im Tor versenkt wurde. In der zweiten Halbzeit machte der FVS insgesamt einen besseren Eindruck. So zeigte man bei der Arbeit gegen den Ball ein höheres Maß an Einsatzbereitschaft und spielte sich mehrere gute Chancen heraus, die unglücklicherweise nicht in einem Torerfolg mündeten. Zugleich erschwerte man sich durch eine unnötige Gelb-Rote-Karte und viele Ungenauigkeiten das Leben, weshalb die 1. Mannschaft letztlich nicht über das 0:4 hinauskam.

Dass der FVS mit 0 Punkten aus Würmersheim heimkehrt, ist gewiss eine Enttäuschung. Dennoch hat die 1. Mannschaft viele gute Ansätze gezeigt und einen guten Teamspirit an den Tag gelegt, sodass man sich früher oder später für die harte Arbeit belohnen wird. Mut macht hierbei die tolle Unterstützung der mitgereisten Fans, für die sich der FVS herzlich bedankt!

Aufstellung: Benjamin Klenk - Alexander Sisin, Björn Götz, Kim Roth, Sergius Sisin - Jannes Metz, Florian Ball, Thorben Ochs, Yannis Wössner, Volker Pillo - Arthur Tuckin - Ersatzspieler: Simon Bischof, Nils Hörig, Daniel Loris, Moritz Kurth, Max Bulkenov, Markus Weinmann.

Vorbericht
Am kommenden Sonntag wird der FC Frankonia Rastatt im Murgtalstadion zu Gast sein. Das Gastteam steht mit 5 Punkten auf dem vorletzten Tabellenplatz, sodass 3 Punkte Pflicht sind. Gleiches gilt für die 2. Mannschaft, die zuvor gegen die Reserve des FC Frankonia Rastatt das erste Rückrundenspiel bestreiten wird. Beide Mannschaften würden sich über viel Unterstützung an der Seitenlinie freuen.

Termine
Sonntag, 19. März
13.15 Uhr: FVS II - FC Frank. Rastatt II
15.00 Uhr: FVS - FC Frank. Rastatt

Turnerschaft Steinmauern

Ergebniserfüllung bei 100 %!
Am vergangenen Wochenende fanden die Bestenwettkämpfe 2023 der Turnerjugend in der Großsporthalle in Bühl statt.
Für unsere Turnerinnen und Turner war dies der erste größere Wettkampf nach dem Corona-Ausfall 2020 - 2021.
Die Turnerschaft trat in den Jugendklassen mit 3 Mannschaften bei den Mädchen und 1 Mannschaft bei den Jungs an. In der Altersklasse 8/9 der weiblichen Jugend starteten gleich 2 Teams. Die Mädchen absolvierten hierbei Ihren ersten Wettkampf und waren deshalb zu Beginn sehr aufgeregt. Diese Nervosität legte sich jedoch nach dem ersten Gerät. An allen 4 Geräten sahen die Trainer Johannes Thom und Klaus Fettig ansprechende Leistungen Ihrer Turnerinnen. Am Ende war man mit dem 17. Platz des Teams Steinmauern II und dem 13. Platz des Teams Steinmauern I sehr zufrieden. Das 3. Damenteam startete in der Altersklasse 14/15. Hier hatten unsere Turnerinnen keine leichte Aufgabe vor sich, da man gegen starke Teams antreten musste. Nach einem guten Wettkampf unserer Turnerinnen ohne größere Fehler und mit durchweg durch geturnten Übungen, konnte sich das Team am Ende über einen guten 7. Platz freuen. Die Mannschaft der Jungs in der Altersklasse 16/17 (und jünger) wurde durch einige jüngere Turner verstärkt um eine komplette Mannschaft stellen zu können. Nach einem guten Wettkampf von allen Turnern war die Überraschung bei der Siegerehrung groß, da das Team mit dem 1. Platz eine Ergebniserfüllung von 100 % erreicht hatte. Auch die Trainer waren mit den Leistungen sehr zufrieden.

Die erfolgreichen Turner von links: Samuel Klein, Lennox Reiss, Jacob Boos, Tim Renk und David Kremer

Ötigheimer Tennisclub - Kooperation Steinmauern

MÖBS räumt auf!

Am Samstag, 4. März, fand die jährliche gemeinschaftliche Putzaktion von Feld, Wald und Flur statt. Auch der Ötigheimer Tennisclub war mit einer Gruppe vertreten.
Herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben.

50 Jahre Ötigheimer Tennisclub
Die ersten Glückwünsche und das erste Geschenk sind eingetroffen. Im Rahmen des Glühweinhock übergab Manfred Brunner eine von ihm gestaltete Stele an den ÖTC. Sie hat am Rande des Boulefeldes schon einen würdigen Platz gefunden. Hier Herr Bürgermeister Frank Kiefer, Manfred Brunner und ÖTC Präsidiumssprecher Sven Becker bei der Übergabe des Geschenkes.

Übrigens: Der Glühweinhock war ein voller Erfolg!
(Ausführlicher Bericht folgt im nächsten Gemeindeanzeiger.)

Medenrunde 2023
Wichtiger Hinweis: Ab 16.03. sind die Spieltermine für die einzelnen Mannschaften im Internet abrufbar (baden.liga.nu).

Obst- und Gartenbauverein Steinmauern e. V.

Ausflug mit dem Obst- und Gartenbau
Wie bereits mitgeteilt, wollen wir in diesem Jahr wieder unseren Vereinsausflug durchführen. Dazu sind immer noch Plätze frei. Wer Interesse an unserem Ausflug hat möchte sich in den nächsten Tagen bei René Blettermann, Tel. 07222/966222 oder per Mail an ren8@gmx.de, melden. Geplant ist am Vormittag die Besichtigung des Schiffshebewerk in Saint-Louis/Arzviller und am Nachmittag die Besichtigung der Maginot-Line Lembach. Zum Ausklang der Ausflugs werden wir dann noch irgendwo in der Pfalz einkehren um uns vom ereignisreichen Tag zu stärken. Nähere Auskünfte zum Ausflug (Abfahrt, Besichtigungszeiten, Kosten etc.) werden wir, sobald die Planungen entsprechend abgeschlossen sind, in den nächsten Gemeindeanzeigern bekannt geben.

Deutsches Rotes Kreuz Plittersdorf

Jahreshauptversammlung 23.03.2023
Liebe Mitglieder,
unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Donnerstag, 23.03., um 20:00 Uhr im DRK-Depot in Plittersdorf statt. Hierzu laden wir Sie recht herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Bereitschaftsleitung
5. Bericht über die Jugendarbeit
6. Bericht über die Sozialarbeit
7. Bericht der Schatzmeisters
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung der Schatzmeisterin und des Gesamtvorstandes
10. Ehrungen
11. Grußworte
12. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen bis zum 20.03.2023 beim 1. Vorsitzenden Herrn Werner Schneider, Rödereckring 56, 76437 Rastatt eingereicht werden.

Sozialverband VdK - Ortsverband Elchesheim-Illingen/Steinmauern

Der Sozialverband VdK informiert

Ausflug Europa-Park Rust - Aktion „Frohe Herzen“
Der Ausflug in den Europa-Park ist bereits ausgebucht.
Wir fahren am Dienstag, 28.03.Abfahrt: 8:00 Uhr, ab Rathaus Elchesheim-Illingen mit einem Reisebus
Rückfahrt: ca. 18:00 Uhr ab Europa-Park Rust (Ankunft Elchesheim-Illingen ca. 19:30 Uhr). Der Eintritt in den Europa-Park ist frei!
Für die Anmeldungen gilt: Es erfolgt keine Rückerstattung der Fahrtkosten, bei Abmeldung oder Ausfall muss jeder selbst für Ersatz sorgen.

Ausflug Schifffahrt mit MS Karlsruhe nach Speyer
Der Ausflug mit der MS Karlsruhe nach Speyer ist bereits ausgebucht. Wir fahren am Samstag, 08.07. Die Fahrt beginnt um 11:00 Uhr (das Schiff öffnet um 10:00 Uhr) und endet um 21:00 Uhr.
In Speyer gibt es einen Aufenthalt von 4 Stunden. Die Organisation zur Hin- und Rückfahrt (nach Karlsruhe und zurück) wird voraussichtlich über Fahrgemeinschaften erfolgen.

Voranzeige: Ausflug Besichtigung/Führung SWR Baden-Baden
Wir haben bereits eine Zusage zur Besichtigung und Führung beim SWR in Baden-Baden für den 04.10.2023, von 15:00 - 17:00 Uhr. Der Ausflug ist mit anschließendem Essen in Baden-Baden oder Rastatt geplant (wird noch rechtzeitig bekanntgegeben).
Wer Interesse hat, kann sich bereits ab sofort anmelden.
Das Kontingent ist begrenzt. Die Organisation zur Hin- und Rückfahrt (nach Baden-Baden und zurück) wird voraussichtlich über Fahrgemeinschaften erfolgen. Anmeldungen bitte bei Alfred Schindler (Hammenweg 1, 76477 Elchesheim-Illingen, Tel. 07245/5192) oder Klaus Altmann (Gartenstraße 10, 76477 Elchesheim-Illingen, Tel. 07245/939088).

Nächster Sprechtag zur Information und Beratung am Mittwoch, 05.04.
Von 17:00 bis 18:30 Uhr, im Haus der Begegnung der Gemeinde Elchesheim-Illingen (Rathausplatz 8, 76477 Elchesheim-Illingen). Jedes Mitglied hat einen Anspruch auf Information in eigener Sache. Daher bieten wir nun alle 4 Wochen in Elchesheim-Illingen und im Wechsel in Steinmauern, sogenannte Sprechtage an. Die Termine werden jeweils rechtzeitig bekanntgegeben. Wer also Interesse an Informationen hat, kann gerne zum genannten Termin zur Beratung bei uns vorbeischauen. Selbstverständlich sind wir auch für diejenigen da, die uns unterstützen und eventuell Mitglied werden möchten. Alle sind recht herzlich willkommen.

Nächster Stammtisch
Unser nächster Stammtisch findet am Freitag, 05.05., um 18:00 Uhr statt. Wir treffen uns in der Gaststätte „La Fermata“ (SKV-Vereinsheim), Karl-Späth-Straße 6, 76479 Steinmauern. Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen. Für Mitglieder, die kommen möchten, aber keine Mitfahrgelegenheit haben, richten wir gerne einen Fahrdienst ein. Wer Bedarf hat bitte melden unter Tel. 07245/939088 oder per E-Mail unter heidi-klaus.altmann@t-online.de. Weiterer Termin für den Stammtisch: Freitag, 18.08.

Werden auch Sie Mitglied im Sozialverband VdK!
Neue Mitglieder, die den Sozialverband VdK dadurch unterstützen möchten und eventuell sich hierbei auch für Ihre Mitmenschen engagieren wollen, sind bei uns jederzeit herzlich willkommen. Kontaktaufnahme über den Vorsitzenden des Ortsverbandes, Herr Walter Hartenstein, Tel. 07245/7196 oder per E-Mail an walter.hartenstein-vdk-ei@web.de.

Katholisches Bildungswerk

Brauchen Kinder Märchen? Bitte anmelden bis 19.03.!

Jeder kennt Rotkäppchen und Co. Aber sind die Märchen von gestern nicht zu altmodisch und zu grausam für Kinder von heute?
Brauchen Kinder überhaupt Märchen? „Ja“, sagte schon Bruno Bettelheim 1976 und sagen seitdem viele Pädagogen und auch Gehirnforscher zu zweifelnden Eltern. „Märchen sind Kraftfutter für Kinderhirne“, sagt Gerald Hüther, Neurobiologe und Autor populärwissenschaftlicher Bücher und anderer Schriften.
Märchen machen Mut durch die Botschaft: „Schwierigkeiten gehören zum Leben dazu, Gib nicht auf, auch wenn du Angst hast.“ „Es war einmal...“, drei magische Worte, die auf Kinder (und Erwachsene) einen Zauber ausüben und uns in die Welt der Märchen voll uralter Weisheit entführen. Lauschen Sie einem Märchen und seiner bildhaften, poetischen, symbolischen Sprache und überzeugen Sie sich selbst. Denn das gesprochene Wort hat Magie. In diesem Vortrag von Frau Dorothea Urban aus Bühl lernen Sie viele Hintergründe kennen, warum Märchen Kindern guttun. Aber Sie erfahren es auch selbst. Frau Urban, selbst Mutter und Großmutter, lernte im Literaturstudium Geschichten zu interpretieren. Als Leiterin von Eltern-Kind-Gruppen profitiert sie von dieser Ausbildung und in ihrer nunmehr über 20-jährigen Erfahrung als Märchenerzählerin weiß sie um die Bedeutung von Märchen. Kinder, Enkelkinder und andere baten immer wieder: „Erzähl mir doch ein Märchen“. Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag, 23. März, im Geschwister-Scholl-Haus in Ötigheim, Kirchstr. 7a, Beginn ist um 19:00 Uhr. Bitte anmelden bis spätestens 19. März bei Ehepaar Eisele in Ötigheim, Tel. 07222/6562 oder eisele.oetigheim@web.de.

Wildpflanzen-Workshop 2023
Heimisches Superfood: Brennnessel, Löwenzahn, Giersch u. Co

Am Samstag, 22. April, findet unter der Leitung von Frau Anja Schué, einer ausgebildeten Ernährungswissenschaftlerin und Kräuterpädagogin, ein „Wildpflanzen-Workshop“ statt. Unsere heimischen Wildpflanzen enthalten ein Vielfaches an gesunden Inhaltsstoffe gegenüber gezüchteten Salaten oder Gemüse. Hinzu kommen wichtige sekundäre Pflanzenstoffe, wie Bitterstoffe, die aus unserer „normalen“ Ernährung so gut wie verschwunden sind.

Unsere Wildpflanzen wie Brennnessel, Löwenzahn, Giersch oder Gänseblümchen haben nicht nur viele Talente in der Küche, sie besitzen auch Heilkraft - ein Wissen, das in Vergessenheit geraten ist. Löwenzahn wird nicht umsonst der Ginseng des Westens genannt. In diesem Workshop lernen Sie Wildpflanzen kennen, die sie fast überall und fast während des ganzen Jahres in der Küche nutzen können. Sie lernen, wo und wie Sie die Pflanzen finden und sammeln können und bekommen Tipps für „wilde“ Rezepte. Zuerst werden gemeinsam bei einer „Kräuterwanderung“ die entsprechenden Kräuter in der freien Natur gesammelt, danach im Geschwister-Scholl-Haus ein Wildpflanzen-Menü gemeinsam zubereitet. Zum Schluss dürfen alle Workshop-Teilnehmer das Mahl gemeinsam genießen. Zum Workshop bitte mitbringen: Scharfes Küchenmesser, Becher, Schneidebrettchen, Trinkflasche mit Wasser. Treffpunkt für diesen Workshop ist am Samstag, 22. April, um 10:00 Uhr beim Geschwister-Scholl-Haus, Kirchstr. 7a

in Ötigheim, eine Teilnahme kostet 36 Euro/Person. Der Workshop dauert bis ca. 14:00 Uhr. Bitte anmelden bis spätestens 17. April bei Ehepaar Eisele in Ötigheim, Tel. 07222/6562 oder eisele.oetigheim@web.de.

Neues von den „Line Dancer" in Steinmauern
„Line Dance" unter der Leitung von Brigitte Neusatz erfreut sich in Steinmauern großer Beliebtheit. Das ist sehr positiv, hat aber einen negativen Nebeneffekt - die Gruppen werden zu groß. Frau Neusatz muss deshalb leider eine ungeregelte Neuaufnahme unterbinden. In der Gruppe „B" ist das Limit nun erreicht. Die Gruppenmitglieder haben in der Zwischenzeit so viele Tänze mit den dazugehörenden Tanzschritten erlernt, dass jeder Neuzugang die Entwicklung der Gruppe behindert. Am 13. März war der letzte Termin, an dem Interessierte noch neu in der Gruppe „B" dazukommen konnten. Ab sofort können neue Teilnehmer nur noch angenommen werden, wenn sie bereits Erfahrung mit „Line Dance" haben. Kontaktieren Sie deshalb unbedingt vorher Frau Brigitte Neusatz unter der Handy-Nr. 01573/6 46 84 19. Eine Neuaufnahme in die Gruppe „A" ist sowieso nur nach vorheriger Absprache unter der genannten Handy-Nummer möglich. Nächste Woche, am Montag, 20. März, ist wieder die Gruppe A planmäßig dran. Die Teilnehmerinnen treffen sich um 19:30 Uhr im Pfarrgemeindehaus.

Geistliche Besinnung in der Fastenzeit
Auch am nächsten Dienstag, 21. März, treffen wir sich die Teilnehmer um 19:00 bis ca. 20:15 Uhr im Geschwister-Scholl-Haus, Kirchstr. 7a in Ötigheim zu einer geistlichen Besinnung in der Fastenzeit unter der Leitung von Frau Petra Nientiedt. Zum letzten Termin am Di., 28. März findet das Treffen allerdings in der Nachbarschaft zum Geschwister-Scholl-Haus statt, nämlich im Haus der Volksschauspiel „Kleine Bühne", Kirchstr. 8. Auch wenn Sie nicht an allen Terminen dabei sein können, jeder Abend steht für sich: herzliche Einladung - auch nur zu einem Abend.

Termine
Mo., 20.03., 19:30 Uhr,
im Pfarrgemeindehaus Steinmauern - „Line Dance"-Gruppe A
Di., 21.03., 15:00 Uhr,
im Geschwister-Scholl-Haus Ötigheim - Tanzkreis
Di., 21.03., 19:00 Uhr,
im Geschwister-Scholl-Haus Ötigheim -
Kurs „Geistl. Besinnung in der Fastenzeit"
Mi., 22.03., 10:30 Uhr,
im Geschwister-Scholl-Haus Ötigheim - Krabbelgruppe
Do., 23.03., 19:00 Uhr,
im Geschwister-Scholl-Haus Ötigheim - Vortrag „Märchen"

Vorschau
Mo., 27.03., 17:30 Uhr,
im Pfarrgemeindehaus Steinmauern - „Line Dance"-Gruppe B
Sa., 22.04., 10:00 Uhr,
im Geschwister-Scholl-Haus Ötigheim - Wildpflanzen-Workshop
Mo., 25. - Sa., 30.09. -
Pilger- und Bildungsreise 2023 nach St. Ottilien

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kath. Seelsorgeeinheit Südhardt-Rhein

Pfarramtliche Mitteilungen, Informationen und Termine

Kontaktdaten

Pfarrer Klaus Dörner - bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de,
Telefon 07245/93070,
dienstags 9.00 bis 10.00 Uhr und nach Vereinbarung

Pfarrer Erich Penka - oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de,
Telefon 07222/24699

Gemeindereferentin Andrea Bruckbauer -
andrea.bruckbauer@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage Erzdiözese Freiburg: www.ebfr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Steinmauern: Tel. 07222/23238
E-Mail-Adresse Pfarrbüro Steinmauern:
steinmauern@kath-suedhardt-rhein.de
Sprechzeiten: Dienstag von 9.45 bis 10.30 Uhr
Donnerstag von 16.45 bis 17.45 Uhr

Vom 13.03. bis einschließlich 24.03. ist das Pfarrbüro wegen Urlaub geschlossen!

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Ötigheim: Tel. 07222/24699
E-Mail-Adresse: oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de
Homepage: www.kath-suedhardt-rhein.de
Sprechzeiten: Dienstag 17.00 bis 18.00 Uhr
und Donnerstag 10.00 bis 11.30 Uhr

Gottesdienstordnung 16. - 26. März 2023

Donnerstag, 16.03.2023
9.00 St Hl. Messe (Pfr. Penka)
Zur Muttergottes v. d. immerwährenden Hilfe
16.00 Ö Wortgottesdienst im Seniorenzentrum Curatio
(Diakon Reis)

Freitag, 17.03.2023
7.30 E-I Schülerwortgottesdienst (Fr. Geyer)
10.30 E-I Hl. Messe im Seniorenzentrum Haus Edelberg
(Pfr. Dörner)
18.30 Bie Hl. Messe (Pfr. Dörner)
18.30 Ö Hl. Messe (Pfr. Penka)

Samstag, 18.03.2023
18.00 Bie Vorabendmesse mit Ehrung der Dienst-Jubilare
der Kirchengemeinde - siehe Artikel (Pfr. Dörner)
17.00 Ö Eucharistische Anbetung
18.00 Ö Vorabendmesse (Pfr. Penka)

Sonntag, 19.03.2023: 4. Fastensonntag
10.30 St Familiengottesdienst (Pfr. Penka) -
Mitgestaltung: Chörle
Jahresgedächtnis: Gustav Meisch
10.30 E-I Familiengottesdienst mit Taufe (Pfr. Dörner) -
anschl. Fastenessen
18.00 Bie Fastenimpuls (Gemeindeteam)
18.00 E-I Totengedenken der Vereine (Fr. Herrmann)

Montag, 20.03.2023: Hochfest des hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria
18.30 Bie Hochamt zum Josefstag (Pfr. Dörner)

Dienstag, 21.03.2023
8.00 St Schülergottesdienst - Hl. Messe (Pfr. Penka)
18.30 E-I Hl. Messe (Pfr. Dörner)

Mittwoch, 22.03.2023
7.30 Bie Schülergottesdienst - Hl. Messe (Pfr. Dörner)
8.00 Ö Schülergottesdienst - Hl. Messe (Pfr. Penka)

Donnerstag, 23.03.2023
9.00 St Hl. Messe (Pfr. Penka)

Freitag, 24.03.2023
7.30 E-I Schülergottesdienst - Hl. Messe (Pfr. Dörner)
18.30 Bie Hochamt zu Verkündigung des Herrn (Pfr. Dörner)
18.30 Ö Hl. Messe (Pfr. Penka)

Samstag, 25.03.2023: Hochfest Verkündigung des Herrn
16.00 St Taufe (Diakon Weisenburger)
Jonas Engelhard;
Eltern: Jens und Stephanie Engelhard
18.00 St Vorabendmesse (Pfr. Penka)
18.00 E-I Vorabendmesse (Pfr. Dörner)
Jahresgedächtnisse: Rudolf Ganz, Elisabeth Bollweber geb. Zoller, Maria Grünbacher geb. Baumer, Elfriede Jung geb. Bollweber, August Kistner, Peter Sehn, Dietmar Fischer, Anna Heck geb. Kuhn.
Zur Muttergottes von der Immerwährenden Hilfe.

Sonntag, 26.03.2023: 5. Fastensonntag - Misereor-Kollekte einschl. Fastenopfer der Kinder - Beginn der Sommerzeit!
10.30 Bie Eucharistiefeier (Pfr. Dörner) -
anschl. Fastenessen (siehe Artikel)
10.30 Ö Familiengottesdienst (Pfr. Penka) -
Mitgestaltung Musikgruppe; anschl. Kirchencafé
18.00 E-I Abendlob in der Fastenzeit

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion Misereor 2023
Liebe Schwestern und Brüder,
die Welt ist voller Wunden, die wir Menschen ihr zugefügt haben. Es braucht Mutige und Engagierte, die sich für eine Überwindung der Missstände einsetzen. Oft sind es Frauen, die solche Veränderungen bewirken: Im gesellschaftlichen und politischen Leben entwickeln sie Visionen, sie kämpfen für eine gerechtere Welt. Und sie prägen auch die Kirche durch ihr Engagement in Pfarreien, Verbänden und Netzwerken. Die diesjährige Misereor-Fastenaktion steht unter dem Leitwort: „Frau. Macht. Veränderung." Mit der Fastenaktion setzt sich Misereor dafür ein, dass Frauen gleichberechtigt am Wandel mitwirken können. Beispielhaft zeigen das die Partner in Madagaskar, wo Frauen mutig für eigene Landrechte kämpfen, wo sie als Kleinbäuerinnen die Ernährung der Dorfgemeinschaft sichern oder als Lehrerinnen den Kindern Ausbildung ermöglichen. In einem Land, das als eines der ärmsten Länder weltweit gilt, ist der Einsatz dieser Frauen überlebensnotwendig. Deshalb: Unterstützen wir in dieser Fastenzeit das großartige Engagement der Misereor-Partnerorganisationen weltweit. Stellen wir uns an die Seite aller, die sich für die Gleichberechtigung von Männern und Frauen einsetzen. Nutzen wir die Wochen der Fastenzeit für eine Veränderung hin zu einer gerechteren Welt ohne Krieg, ohne Hunger und ohne Ausgrenzung.
Teilen wir mit den Menschen im globalen Süden unsere Hoffnungen, unsere Gebete und unser Engagement. Herzlich danken wir Ihnen auch für Ihre großherzige Spende für Misereor.
Für das Erzbistum Freiburg: Stephan Burger, Erzbischof

Gottesdienst mit Ehrung der Dienst-Jubilare am 18.03.
Unsere Seelsorgeeinheit Südhardt-Rhein hat viele pastorale Aufgaben, wozu auch unsere drei Kindergärten gehören, die unter den größten der ganzen Erzdiözese sind! Deshalb hat sie auch viele Angestellte, von denen jährlich etliche ein Dienstjubiläum feiern können! In den letzten Jahren ist es üblich geworden, dass wir die Jubiläen des vergangenen Jahres in einem gemeinsamen Dankgottesdienst begehen. Diesen feiern wir am Samstag, 18.03., um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche Hl. Kreuz in Bietigheim. Die Vorabendmesse zum 4. Fastensonntag, der den Namen „Laetare - Freue dich" trägt, ist diesem Anlass sehr angemessen! Zu diesem Gottesdienst sind nicht nur die Jubilare, sondern alle aus unseren vier Gemeinden herzlich eingeladen! Es wäre schön, wenn viele kommen, um damit auch zu zeigen, dass unsere vier Gemeinden zusammengehören!

Elchesheim-Illingen - Leckere Kässpätzle mit Salat...
...gibt es beim Fastenessen am 19.03. ab 11:30 bis ca. 13:30 Uhr im Gemeindesaal (Rheinstr. 15 in E-Illingen). Der Erlös der Spenden geht an Misereor. Davor laden wir zum Familiengottesdienst um 10:30 Uhr in die Kirche Heilig-Geist ein. Gemeinsam wollen wir Gott feiern mit peppigen Liedern, Spiel und Bewegung!
Wir freuen uns auf euch!

Fastenimpuls zur Abendstunde in der katholischen Pfarrkirche Bietigheim
Wir laden Sie am Sonntag, 19.03., um 18.00 Uhr herzlich ein, den Abend mit einem Fastenimpuls zum Thema „Ins Gleichgewicht kommen" ausklingen zu lassen. In besinnlicher Atmosphäre lassen wir uns in unserer Kirche von ansprechenden Texten inspirieren und schenken uns mit Liedern und Gebeten eine halbe Stunde Zeit mit Gott. Im Anschluss Sind Sie eingeladen, bei einer Tasse Tee und Knabbereien noch eine Zeitlang zu verweilen und miteinander im Gespräch zu bleiben.

Herzliche Einladung zum Fastenessen in Bietigheim
Seit 1959 gestaltet Misereor in der katholischen Kirche in Deutschland die Fastenzeit mit und bittet die Bevölkerung mit der Fastenaktion jedes Jahr um Solidarität und Unterstützung für Benachteiligte in Asien und Ozeanien, Afrika und dem Nahen Osten, Lateinamerika und der Karibik. Der Fokus liegt in diesem Jahr auf den Frauen aus Madagaskar, einem der ärmsten Länder der Welt. Ein weiterer Schwerpunkt sind aus aktuellem Anlass die Erdbebenopfer in der Türkei und in Syrien. Viele haben alles verloren - ihr ganzes Hab und Gut, ihr Zuhause und die Menschen, die dieses Zuhause ausgemacht haben. Das Gemeindeteam unterstützt die beiden Misereor-Aktionen mit einem Fastenessen im Katholischen Gemeindehaus am Sonntag, 26. März, nach dem Gottesdienst zwischen 11:45 und 14:00 Uhr. Serviert werden leckere Gemüsemaultaschen mit Kartoffelsalat oder Tomatensoße und alkoholfreie Getränke, alles auf Spendenbasis.
Helfen Sie mit! Seien Sie dabei! Wir freuen uns auf Sie!

Liturgiekurs Freiburg
Aus unserer Kirchengemeinde Südhardt-Rhein nehmen derzeit zwei Personen am Liturgiekurs in Freiburg teil. Carola Matz (Bietigheim) und Hans-Gerd Köhler (Ötigheim). Der Liturgiekurs qualifiziert Teilnehmende dazu, gottesdienstliche Feiern vorzubereiten, zu gestalten und zu leiten. Neben verschiedenen inhaltlichen Kurseinheiten gehört zum Kurs auch eine Praktikumsphase, die von Mitte März bis Ende Juni sein wird. In dieser Praktikumsphase werden Frau Matz und Herr Köhler mehrere Wort-Gottes-Feiern vorbereiten und selbständig leiten. Diese werden unter anderem am Freitagabend und am Wochenende sein. Wir freuen uns und bedanken uns ganz herzlich bei Frau Matz und Herrn Köhler für die Bereitschaft an diesem Kurs teilzunehmen. Wir wünschen den beiden, dass sie gut in die Aufgabe der liturgischen Leitung hineinwachsen und dass sie in Ihrem Wirken vielfältige Unterstützung erfahren. Mögen sie bei ihrer neuen Aufgabe viel Freude haben und ihr Tun von Gottes Segen begleitet sein.

Herzliche Einladung zum Austausch über Glaubensgrundfragen
Dienstags, alle 14 Tage, um 19:30 Uhr,
im Kath. Pfarrzentrum E-Illingen, Rheinstr. 15

Termine
21.03., 04. u. 18.04., 02. u. 16.05., 06. u. 20.06.

Überkonfessionell, keine Ab- oder Anmeldung nötig,
Gemeinschaft genießen, Fragen stellen, sich ermutigen lassen, Glauben und Leben teilen Wir freuen uns auf euch!
Kontakt: Barbara_Geyer@gmx.de

Atempause in der Fastenzeit
Mittwochs am 22. und 29. März jeweils 19 bis ca. 20.15 Uhr im Pfarrheim in Elchesheim-Illingen.
Wer fragt, bekommt viele Antworten, heißt ein Sprichwort.
Aber auch: wer nicht fragt, bleibt dumm. Oder (mit der Bitte um Entschuldigung an alle Männer/Autofahrer, die sich anders verhalten): „Warum brauchten die Israeliten 40 Jahre in der Wüste um zum Berg Sinai zu kommen? - Weil Männer nicht nach dem Weg fragen." Fragen Jesu an einen Zuhörer, an seine Jünger und zwei Mal an den 12er-Kreis der engsten Freunde werden uns in den ausgewählten Bibelstellen begegnen; und wir lassen uns fragen, worauf sie bei uns treffen, was sie in uns auslösen, welche Botschaft an unsere Gemeinden sie bewirken. Zehn Minuten Stille schaffen zudem einen unverzweckten Raum der Gottesbegegnung. Auch wenn Sie nicht an allen Terminen dabei sein können (jeder Abend steht für sich): herzliche Einladung.
Als Termin-Alternative: dienstags am 21. und 28. März in Ötigheim im Geschwister-Scholl-Haus. Beim Bildungswerk allerdings unter der Überschrift „Geistliche Besinnung in der Fastenzeit".
Für das Vorbereitungsteam: Petra Nientiedt

Seminar für Trauernde
Trauerbegeleiter*innen der Initiative „Lichtstreifen" bieten ab dem 19. April wieder ein Trauerseminar über sechs Abende an. Die Teilnehmenden sind eingeladen durch Gespräche und verschiedene gestalterische Formen, der eigenen Trauer näher zu kommen und neue Wege zu finden.

Folgende Abende jeweils um 18.00 Uhr sind vorgesehen:
Mittwoch, 19. April, Mittwoch, 3. Mai, Dienstag, 16. Mai,
Mittwoch, 24. Mai, Mittwoch, 7. Juni und Mittwoch, 21. Juni.
Die Abende finden im Caritasverband Rastatt,
Carl-Friedrich-Str. 10, von 18.00 bis 20.00 Uhr statt.
Wir bitten um einen Teilnehmerbeitrag von 20 Euro.
Die Teilnehmerzahl ist auf acht Personen begrenzt. E
ine Anmeldung ist bis zum 3. April erwünscht.
Als Ansprechpartner und für die Anmeldung stehen ihnen gerne zur Verfügung: Evelyn Baumeister, Tel. 07222/77543,
E-Mail: e.baumeister@caritas-rastatt.de
André Scholz, Tel. 07225/1838314,
E-Mail: dekanatsreferent@dekanat-rastatt.de
Die Initiative „Lichtstreifen" wird von qualifizierten Ehrenamtlichen des ambulanten Hospizdienstes Rastatt und der Pfarrgemeinden sowie hauptamtlichen Mitarbeiter*innen
des Caritasverbandes Rastatt e. V. des Hospizdienstes Rastatt e. V. und des Katholischen Dekanats Rastatt getragen.
Aktuelle Termine finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer.

Evangelische Kirchengemeinde

Gottesdienst
Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst am Sonntag, 19. März, um 10.00 Uhr in der Petruskirche in Rastatt.
Im Anschluss an den Gottesdienst werden die Anmeldungen für die Sommerfreizeiten der Petrusgemeinde entgegen genommen. Bitte eine Anzahlung von 50 Euro mitbringen.

Pfarramt der Evangelischen Petrusgemeinde
Wilhelm-Busch-Str. 8 a, Rastatt, Tel. 21482
E-Mail: pfarramt@petrusgemeinde-rastatt.de
Homepage: www.petrusgemeinde-rastatt.de
Das Pfarrbüro ist wie folgt besetzt:
Montag bis Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr
Montagnachmittag 16.00 - 19.00 Uhr

Wochenspruch
Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.
(Johannes 12, 24)

Einsamkeit als Chance
Gott und Mensch sind voneinander und zueinander hin gemacht. Mann und Frau sind voneinander genommen und aufeinander bezogen. Mutter und Kind sind auseinander und füreinander geworden. Diese Trennungen und zugleich Beziehungen machen die Einsamkeit und die Sehnsucht nach Einswerden. In der Einsamkeit liegt die Chance zum wieder Eins- und Ganzwerden verborgen.
Die Geburt ist die erste Erfahrung der Einsamkeit. Aber nur durch diese Erfahrung kann ein Mensch zum Leben, zu sich selber und zu seiner Bestimmung kommen. Als ein Same wird er ausgestreut, und zur Einmaligkeit jedes Geborenen gehört auch seine Einsamkeit. Jeder kann sie schöpferisch nutzen als Antrieb zur Liebe, Begegnung und Beziehung.
Einsamkeit bedeutet darum ursprünglich etwas ganz Kostbares: zum Einen neigen - Einen lieben - Einem gehören.
So kann die Einsamkeit die Chance sein, zur Eindeutigkeit des Glaubens zu führen. Nur einen Herrn zu haben, nur einer Stimme zu folgen, nur eine Liebe zu pflegen, nur ein Ziel zu haben, sind die Chancen der Einsamkeit.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Familienveranstaltungen NAZKA

Sonntag, 19.03., 11.00 - 12.00 Uhr
Die Wildgehege Rappenwört -
Das Reh ist nicht die Frau vom Hirsch
Damwild, Rehwild, Rotwild - sicher hat jeder diese Ausdrücke schon mal gehört. Bei der Unterscheidung
wird es da schon schwieriger - oder doch nicht?
Am Sonntag, 19.03., von 11.00 bis 12.00 Uhr erklärt Maria Jandrey, Jägervereinigung Karlsruhe bei einem kleinen Spaziergang zu den Wildgehegen am lebenden Anschauungsobjekt die Unterschiede.
Treffpunkt: Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört
Kostenfreie Veranstaltung! Anmeldung erforderlich bis 16.03.2023 unter Tel. 0721/950470!

Freitag, 24.03., 18.30 bis 20.30 Uhr
Nachtwanderung - für Kinder ab 6 Jahren
Bei der Nachtwanderung mit der Naturpädagogin Tanja Hofmeister am Freitag, 24.03., von 18.30 bis 20.30 Uhr pirschen Kinder mit ihren Eltern durch den Rappenwörter Wald. Im Dunkeln werden die Sinne geschärft. Mit den Ohren lauschen sie den verschiedenen Geräuschen des Waldes, wie den Rufen des Waldkauzes und erfühlen mit den Händen die weichen Haare des Efeus.
Treffpunkt: Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört
Kostenbeitrag: 12 Euro/Familie (3 Personen),
jede weitere Person 3 Euro
Anmeldung bis 21.03.2023 erforderlich unter Tel. 0721/950470!

Sonntag, 26.03., 13.30 bis 14.30 Uhr
Wir gestalten Ostereier - für Kinder ab 6 Jahren
Aus tollen Servietten mit einzigartigen Motiven können Kinder mit Ihren Eltern am Sonntag, 26.03., von 13.30 bis 16.30 Uhr unter Anleitung der Grafik-Designerin Stephanie Bollian kleine Ei-Kunstwerke mit Hilfe der Serviettentechnik gestalten.
Bitte mitbringen: ausgeblasene Eier
Veranstaltungsort: Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört
Kostenbeitrag: 16 Euro/Kind in Begleitung eines Erwachsenen, jede weitere Person 6 Euro, Materialkosten 2 Euro/Person
Anmeldung erforderlich bis 23.03.2023 unter Tel. 0721/950470!

Öffnungszeiten der Ausstellung: Di. - Fr. 12:00 - 17:00,
Sonn- u. Feiertag 11:00 - 17:00 Uhr.

Freiwillige vor! - Das freiwillige soziale Jahr beim DRK

Im sozialen Bereich praktische Erfahrungen sammeln, interessante Berufsfelder kennenlernen oder eine sinnvolle Beschäftigung als Überbrückung bis zum Beginn der Ausbildung oder des Studiums - es gibt viele Gründe, sich für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) zu entscheiden. Junge Menschen die sich sozial engagieren wollen, können sich am Donnerstag, 16. März, um 15:30 Uhr, im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Rastatt, in der Karlstraße 18, über die vielfältigen Möglichkeit eines Freiwilligen Sozialen Jahrs in diversen gemeinnützigen Einrichtungen im In- und Ausland, organisiert über das Deutsche Roten Kreuz (DRK), informieren. Zu Gast ist Aweline Schmalz vom DRK-Landesverband Badisches Rotes Kreuz. Nach einem Vortrag steht die Bildungsreferentin für Freiwilligendienste allen Interessierten für ihre Fragen zur Verfügung. Die Veranstaltung ist kostenfrei, um Anmeldung unter www.eveeno.com/drk-landesverband wird gebeten. Informationen zum Veranstaltungsprogramm der Berufsinformationszentren Karlsruhe und Rastatt sind rund um die Uhr in der Veranstaltungsdatenbank auf der Homepage der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt -
www.arbeitsagentur.de/karlsruhe-rastatt - abrufbar.

Polizeipräsidium Offenburg: 10 goldene Regeln für ein sicheres Zuhause

1. Halten Sie die Hauseingangstür auch tagsüber geschlossen. Prüfen Sie immer, wer ins Haus will, bevor Sie die Tür öffnen.
2. Achten Sie bewusst auf fremde Personen im Haus oder auf dem Grundstück und sprechen Sie diese Personen gegebenenfalls an.
3. Schließen Sie Ihre Wohnungseingangstür immer zweimal ab und lassen Sie die Tür nicht nur „ins Schloss fallen". Auch Keller- und Speichertüren sollten immer verschlossen sein.
4. Verstecken Sie Ihren Haus- und Wohnungsschlüssel niemals außerhalb der Wohnung: Einbrecher kennen jedes Versteck.
5. Verschließen Sie Ihre Fenster und Balkontüren auch bei kurzer Abwesenheit. Einbrecher öffnen gekippte Fenster und Balkontüren besonders schnell.
6. Sorgen Sie dafür, dass Ihre Wohnung auch bei längerer Abwesenheit einen bewohnten Eindruck vermittelt.
   Lassen Sie z. B. den Briefkasten leeren.

7. Tauschen Sie mit Ihren Nachbarn wichtige Telefonnummern aus, unter denen Sie im Notfall erreichbar sind.
8. Bieten Sie Senioren aus Ihrer Nachbarschaft an, bei Ihnen anzurufen, wenn Fremde in deren Wohnung wollen.
9. Informieren Sie die Polizei, wenn Ihnen etwas verdächtig vorkommt. Versuchen Sie niemals, Einbrecher festzuhalten!
10. Lassen Sie fremde Personen nicht in Ihre Wohnung.

Informationen zum Thema Einbruchschutz finden Sie unter www.k-einbruch.de.

Sudoku - Lösung

Lösung 1

4	5	8	6	7	3	2	1	9
2	3	1	8	5	9	6	7	4
7	6	9	2	4	1	3	5	8
8	9	3	4	6	7	1	2	5
6	7	5	9	1	2	8	4	3
1	2	4	3	8	5	9	6	7
5	1	2	7	3	8	4	9	6
9	8	6	5	2	4	7	3	1
3	4	7	1	9	6	5	8	2

Lösung 2

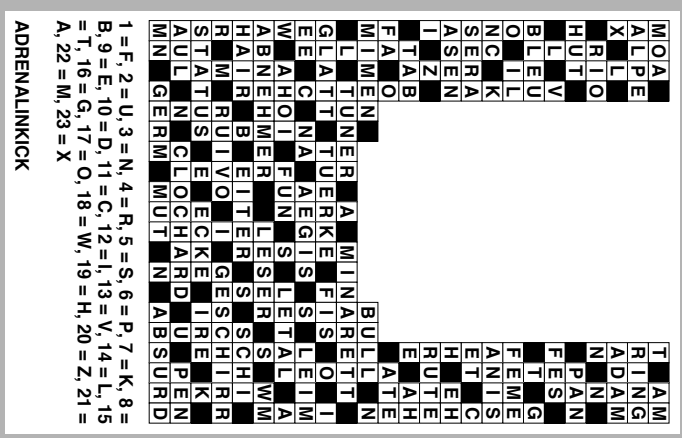
2	1	7	6	5	3	8	9	4
6	3	8	9	4	7	5	2	1
9	4	5	1	8	2	7	6	3
8	7	4	2	9	5	3	1	6
1	9	6	8	3	4	2	7	5
5	2	3	7	1	6	4	8	9
7	5	2	4	6	1	9	3	8
4	8	1	3	2	9	6	5	7
3	6	9	5	7	8	1	4	2

ANZEIGEN

Beilagenhinweis

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage „Demestre Gebäudereinigung“.

Auflösung des Rätsels von Seite 16



Ihr direkter E-Mail-Kontakt zu uns:
anzeigen@duerrschnabel.com

Holzapfel
Garagentore
Schlosserei Lienhard
77704 Oberkirch · Gewerbestr. 5
Telefon 07802/7 05 29 50
E-Mail:info@schlosserei-lienhard.de

Imbiss an der Murgmündung
Wir starten am 01.04.2023!
Auf Ihren Besuch freuen sich Dani und Team

Maier
IHR RENOVIERER
Qualifizierter Malerbetrieb
Faszination und Kreativität
• Malerarbeiten
• Designbodenbeläge (Holz-, Stein- oder Metalloptik)
• Verlege- und Ausbesserungsarbeiten
• Renovierung & Modernisierung u.v.m.

Durmersheimer Str. 24, Malsch, Tel. 07246/94 98 01-9, info@maier-renovierer.de

IST IHR HAUS FIT FÜR DIE ZUKUNFT?

Die staatl. geförderte ENERGIEBERATUNG vor Ort erfasst den Zustand Ihrer Immobilie, zeigt die Schwachstellen auf und erstellt ein sinnvolles Sanierungskonzept. Dabei informiere ich Sie über erzielbare Energieeinsparungen, Kosten und Fördermöglichkeiten. Gerne erstelle ich auch Energieausweise, Berechnungen nach EnEV und KfW-Anträge.

Machen Sie Ihr Haus fit für die Zukunft, ENTDECKEN SIE IHR SPAR-POTENZIAL!

ANJA DÜRRSCHNABEL
Architektin, Energieberaterin (BAFA)
Gleich anrufen!
Am Kreut 10 · 76477 Elchesheim-Illingen · T 072 45/93 73 01
Mobil 0171/3 05 43 27 · www.anjaduerrschnabel.de

22	17	21																15		21	22
21	14	6	9															4	12	3	16
23		14																21	10 (2)	21	22
	4	12 (8)	17															3		3	
19	2	15																	6	21	3
	14		13															1	9	5	
8	14	9	2																15		16
17		12	14															1	9	22	9
3	11		7															21	3	12 (11)	5
5	9	4	21															9	15		11
21	5	9	3 (5)															19		9	19
12		20																4	2	15	9
	15	21	8															9		21	19
1	21		17																21	15	9
22	12	22	9	3											8	2	14	14			3
	14		15	2	3	9	4		21		22	12	3	21 (6)	4	9	15	15			
16	14 (7)	21	15	15		15	2	9	4	7 (13)	9		1	12	5		17		12		
9	9		11		3	21		21	9	16	12	5		5		14	9 (4)	12	22		
18		21	19	17	12		1 F	2 U	3 N		5		14	9	15	21	14		21		
21	8	3	9	19	22	9	4			14	9	5	9	4		5		18	22		
19	21	12	4		8		9	12	15	9	4		5		5	11 (12)	19	12			
4		22		4	2	12	13	17		12		16	9	5	11	19	12	4 (3)	4		
5	15	21 (1)	15	2	5		9		9	11	7 (10)	9		12	4	9		7			
21	2	14		3		11	14	17	11	19	21	4	10		2		6	9	3		
22	3		16	9	4	22		22	2	15		3 (9)		21	8	5	2	4	10		

Gleiche Zahlen bedeuten gleiche Buchstaben. Jeder Zahl ist ein Buchstabe zuzuordnen und in die Rätselgrafik einzutragen. Richtig gelöst ergeben die Felder mit den rot markierten Zahlen das Lösungswort.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
F	U	N																				

Illustration: © Sylvio Droigk/DEIKE

Sie erreichen Ihre Kunden
PREISWERT, SCHNELL + ZUVERLÄSSIG
mit einer Anzeige
im Amts-, Gemeinde- und Mitteilungsblatt
Ihrer Region.

HÖRGERÄTE LORENZ
Infoline: +49 (0) 7222 334 57
Kaiserstraße 61
76437 Rastatt
info@hoergeraete-lorenz.de
www.hoergeraete-lorenz.de
ACHERN | BÜHL | ETTLINGEN | KEHL | RASTATT
Bauen Sie auf unsere Erfahrung!
Seit 1982

Vegetarische Rotkohl-Quiche

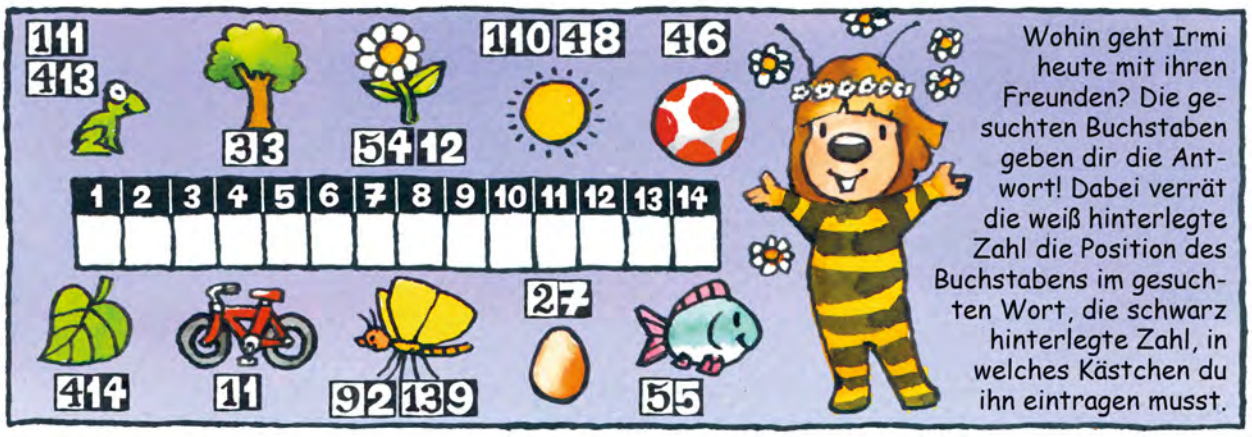
Zutaten für den Teig:
250 g Mehl, 130 g Butter (kalt), 1 Ei, Prise Salz

Für die Füllung:
500 g Bio-Rotkohl, 1 Zwiebel, 1 Knoblauchzehe, Balsamico Bianco, 2 Eier, 150 ml Sahne, 80 g Ziegenkäse, eine Handvoll Walnüsse, Honig, frischer Thymian, Muskatnuss, Salz, Pfeffer

Zubereitung:
1. Aus Mehl, Butter, Ei und einer Prise Salz einen Mürbeteig herstellen und für 30 Minuten in den Kühlschrank stellen.
2. Den Ofen auf 180 °C Ober-/Unterhitze vorheizen.
3. Den Teig auf einer mit Mehl bestäubten Arbeitsfläche kreisrund ausrollen, in die gefettete Quiche-Form legen, in Form drücken und den Teigrand gut andrücken. Den Teigboden mehrmals mit einer Gabel einstechen und im vorgeheizten Ofen für 10 Minuten vorbacken.
4. Für die Quiche-Füllung die Zwiebel schälen und würfeln. Gemeinsam mit dem klein gehackten Knoblauch und etwas Butter in einer Pfanne glasig andünsten. Mit einem Schuss Balsamico Bianco ablöschen. In eine große Schüssel den Bio-Rotkohl, die Eier und die Sahne hineingeben und mit einem Löffel verrühren. Vorsichtig die gekochten Zwiebeln und den Knoblauch sowie etwas frisch gezupften Thymian hinzugeben. Die Quiche-Füllung mit Muskatnuss, Salz und Pfeffer würzen.
5. Den Quiche-Boden aus dem Ofen nehmen und die Ofentemperatur auf 200 °C erhöhen. Die Rotkohl-Masse gleichmäßig auf dem Boden verteilen und mit einem Löffel andrücken. Den zerbröselten Ziegenkäse und eine Handvoll Walnüsse auf der Quiche verteilen. Im Ofen für ca. 20 Minuten fertig backen.
6. Die Quiche aus dem Ofen nehmen und kurz abkühlen lassen. Nun mit etwas Honig beträufeln und warm oder kalt servieren.

djd-k

Foto: djd-k/Hengstenberg



Lösung: FRUEHLINGSFEST (Frosch, Baum, Blume, Sonne, Ball, Blatt, Fahrrad, Schmetterling, Ei, Fisch)

Ihr Amtsblatt ist jetzt klimaneutral!
duerrschnabel.com/klimaneutral
Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/11617-2107-1005

DEINE CHANCE – BEWIRB DICH JETZT!

Wir brauchen dich!

WHAT'S NEXT?

Ausbildung zum Mediengestalter

Digital und Print, Gestaltung und Technik (m/w/d)

Das erwartet Dich bei uns:

- Eine abwechslungsreiche und praxisnahe Ausbildung mit Schwerpunkt Print
- Gestaltung und Umsetzung von Printmedien
- Bildbearbeitung und Retusche
- Gute Übernahmechancen

Das darfst Du von uns erwarten:

- Platz für eigene Ideen
- motivierte Kollegen in einem tollen Team
- ein klimaneutrales Unternehmen
- Job-Rad und betriebliche Krankenzusatzversicherung

Dein Profil:

- Realschulabschluss
- Gute Deutschkenntnisse
- Teamfähigkeit, Kreativität und Eigenverantwortung

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann sende uns Deine Bewerbung an bewerbung@duerrschnabel.com.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Klimaneutral Unternehmen
ClimatePartner.com/11617-2107-1005

DMSZ zertifiziert nach DIN EN ISO 14001 21893

DMSZ zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 21893

DÜRRSCHNABEL
Das klimaneutrale Medienhaus

Dürrschnabel Druck & Medien GmbH
Schulstraße 12
76477 Elchesheim-Illingen
Telefon 07245 9270-0
www.duerrschnabel.com

Im Lebenslauf Profil zeigen

txn. Personal-Manager entscheiden sich in wenigen Sekunden für einen Bewerber – oder gegen ihn. Das schien schon Leonardo da Vinci zu ahnen: Als er sich vor 540 Jahren um eine Stellung am Hofe der Familie Sforza – der reichen Herzöge von Mailand – bewarb, verließ er sich nicht nur auf ein Empfehlungsschreiben. Er listete genialerweise alle seine bisherigen Projekte auf und wies so auf seine besonderen Begabungen und Leistungen hin. Diese Aufzählung dürfte wohl sehr lang geworden sein.

Der moderne Lebenslauf sollte jedoch nicht mehr als zwei Seiten umfassen. Womit kann ich Eindruck machen – lautet auch heute der Grundsatz. Deshalb nicht bescheiden sein und die

NEBENJOB **VOR IHRER HAUSTÜR!**

FLEXIBEL & OHNE ANFAHRTSWEG:

Wir suchen dringend

AUSTRÄGER*INNEN

Der flexible Nebenjob für alle Personen von 13 bis 99 Jahren, die in Bewegung bleiben und sich gleichzeitig etwas dazuverdienen möchten.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:
Telefon 07245 9270-0

Schulstraße 12
76477 Elchesheim-Illingen
Telefon 07245 9270-0
abo@duerrschnabel.com
www.duerrschnabel.com

DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH

DEINE CHANCE – BEWIRB DICH JETZT!

Wir brauchen dich!

WHAT'S NEXT?

Groß Dachdecker GmbH

Wir suchen:

Dachdeckermeister m/w/d
Dachdecker m/w/d
Dachdeckerhelfer m/w/d
Blechner m/w/d
Solar-Installateur m/w/d

Groß Dachdecker GmbH
Wilhelm-Tell-Str. 27
76470 Ötigheim
Telefon 07222 21154
gross@gross-dachdecker.de

Wir suchen
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Dachdecker/Solarteure (m/w/d)

DACHDECKER FÜTTERER GMBH
DACH-, WAND-, ABDICHTUNGSTECHNIK - PHOTOVOLTAIK-ANLAGENBAU

Würmersheimer Str. 26 · 76474 Au am Rhein · Telefon 07245/923 982 0
Mobil 0152/33 97 11 20 · info@fuetterer-dachdecker.de

Putzhilfe gesucht!

Wir suchen eine zuverlässige, erfahrene Putzhilfe
für unser Wohnhaus in Elchesheim-Illingen.
Arbeitszeit 2-3-mal pro Woche.
Dauer und Tage nach Absprache.
Telefon: 07245/937300

besonderen Stärken und Erfolge gleich am Anfang in einer eigenen Rubrik zusammenfassen. Der Lebenslauf sollte sich immer auf das Wesentlichste konzentrieren und trotzdem vollständig lückenlos sein. In der Regel reicht ein tabellarischer Curriculum Vitae, manchmal wird aber auch ein ausführlicher verlangt (für Stipendien bei Stiftungen). In jedem Fall gilt: Er wird antichronologisch aufgebaut, beginnend mit der aktuellsten Berufserfahrung, dem jüngsten professionellen Projekt. Danach folgen erst Aus- und Weiterbildungen – immer in Bezug zur Bewerbung. Auch eine kurze Liste relevanter privater Engagements oder persönlicher Interessen kann bei Personalern zu einem entscheidenden Argument für genau diesen Bewerber werden. Wer sich berufliche Pausen gönnen musste, kann das mit positiven Worten begründen und seine Weiterentwicklung darstellen: ob Sabbatical, schwere Krankheit oder Arbeitslosigkeit. Am Ende muss der Lebenslauf immer unterschrieben werden. Wer den Lebenslauf noch in ein individuelles und übersichtliches Layout stellt, erhöht noch einmal seine Chance, auf den ersten Blick zu überzeugen.

Kuppenheim

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Bauhofleitung (m/w/d)
und Mitarbeiter für den städtischen Bauhof (m/w/d)
(in Vollzeit)

Sie sind interessiert?
Die vollständige Stellenausschreibung können
Sie auf unserer Website einsehen:

Friedensplatz, 76456 Kuppenheim, www.kuppenheim.de

GEHRERSpargelwelt

Saisonstart 2023

Restauranteröffnung am Freitag, den 17.03.2023

Hofladeneröffnung am Samstag, den 18.03.2023

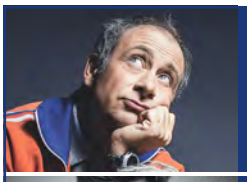
Öffnungszeiten

Hofladen
Di-Fr 8 - 19 Uhr
Sa & So 8 - 16 Uhr

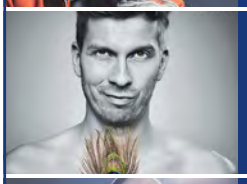
Frühstück
Do-So 8:30 - 12Uhr

BesenART
Di-Fr 11- 15 Uhr
17 - 22 Uhr
Sa & So 8 - 16 Uhr

Malscher Straße 288 * 76448 Durmersheim
Tel.: 07245 - 93 23 0 * www.spargelwelt.de



ALFONS
„WO KOMMEN WIR HER? WO GEHEN WIR HIN? UND GIBT ES DORT GENUG PARKPLÄTZE?"
FR / 24. MÄRZ 2023 / 20 UHR
KURHAUS / BÉNAZETSAAL



SIMON STÄBLEIN
„PFAUENQUOTE"
MI / 29. MÄRZ 2023 / 20 UHR
KURHAUS / RUNDER SAAL

THE VOYAGERS FEAT. DEBORAH WOODSON
RHYTHM & BLUES
DO / 13. APRIL 2023 / 20 UHR
KURHAUS / RUNDER SAAL

FOOLS GARDEN
„ELECTRO-ACOUSTIC SESSION"
FR / 14. APRIL 2023 / 20 UHR
KURHAUS / RUNDER SAAL

EUROPEAN DANCE AWARD
SA / 06. MAI 2023 / 19 UHR
KURHAUS / BÉNAZETSAAL

Fotos: Alfons: Guido Werner; Simon Stäblein: Presse; Deborah Woodson: Presse; Fools Garden: Tine Acke; European Dance Award: Valentin Behringer

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN.

WEITERE INFOS UNTER:
WWW.BADENBADENEVENTS.DE

BADEN BADEN EVENTS

Entlasten Sie Ihre Liebsten mit einer Bestattungsvorsorge.

KÖPPEL BESTATTUNGEN
Mathias Köppel
Franz-Philipp-Str. 5
76437 Rastatt
Tel.: 07222 20 00 11
www.KoeppelBestattungen.de

ANZEIGE SCHALTEN?
Telefon: 07245 9270 -19/-20
E-Mail: anzeigen@duerrschnabel.com

Immobilien

Weitblick ist in herausfordernden Zeiten besonders wichtig.
Als Kenner des regionalen Immobilienmarktes erzielen wir für Ihr Objekt den Bestpreis.

Kaiserstr. 37, 76437 Rastatt
Telefon 07222.384-107, Mobil 0151.25982360
fabian.frauendorff@spk-rastatt-gernsbach.de

Fabian Frauendorff – Ihr persönlicher Immobilienberater.

ImmobilienCenter Rastatt-Gernsbach
Persönlich. Regional. Zuverlässig.